WP-01-539 Ein Land der Innovation und Nachhaltigkeit

Antragsteller*in: Elisabeth Kühl (KV Rhein-Erft-Kreis)

Änderungsantrag zu WP-01

Nach Zeile 539 einfügen:
Auch die Kommunen tragen Verantwortung für den vorausschauenden Ausbau einer zuverlässigen erneuerbaren Energieversorgung. Wir schaffen deshalb einen verbindlichen Rahmen, damit Städte und Gemeinden den örtlichen Speicherbedarf in Abstimmung mit den Netzbetreibern ermitteln, geeignete Standorte identifizieren und die Errichtung bedarfsgerechter, netzdienlicher Stromspeicher aktiv auf den Weg bringen. Die Umsetzung kann durch eigene kommunale Speicher, Vorhaben ihrer Stadtwerke oder interkommunale Kooperationen erfolgen. Dabei berücksichtigen wir die örtlichen Voraussetzungen und stellen sicher, dass alle Kommunen ihren Beitrag leisten können. Das Land unterstützt Planung und Umsetzung durch Beratung, vereinfachte Verfahren und eine verlässliche Finanzierung der damit verbundenen zusätzlichen kommunalen Aufgaben. So stellen wir sicher, dass alle Kommunen entsprechend ihren örtlichen Voraussetzungen einen konkreten Beitrag zum Speicherausbau leisten.

Begründung

Der Programmentwurf benennt die Bedeutung von Stromspeichern, lässt aber offen, welchen konkreten Beitrag die Kommunen zum Ausbau leisten sollen. Förderangebote allein reichen nicht aus, wenn entsprechende Projekte vor Ort keine politische Priorität erhalten. Der notwendige Speicherausbau darf jedoch nicht davon abhängen, wie aufgeschlossen die jeweilige kommunale Mehrheit der Energiewende gegenübersteht.

Kommunen verfügen mit ihrer Flächenplanung und ihren kommunalen Unternehmen über wichtige Handlungsmöglichkeiten. Werden diese nicht genutzt, bleiben Potenziale für eine erneuerbare Energieversorgung unerschlossen. Ein verbindlicher kommunaler Beitrag ist deshalb notwendig, damit die Verantwortung für diese gemeinsame Infrastrukturaufgabe vor Ort wahrgenommen und nicht dauerhaft auf andere verlagert wird. Die Unterstützung des Landes ist dabei entscheidend, damit fehlende finanzielle oder personelle Mittel die Umsetzung nicht verhindern.

Unterstützer*innen

Thommy Mewes (KV Rhein-Erft-Kreis); Tina Conrady (KV Rhein-Erft-Kreis); Uwe Ulbrich (KV Rhein-Erft-Kreis); Malte Rast (KV Rhein-Erft-Kreis); Stefan Nohl (KV Rhein-Erft-Kreis); Ellen Winter (KV Rhein-Erft-Kreis); Maria-Charlotte Koch (KV Rhein-Sieg); Astrid Dahmen-Fries (KV Rhein-Erft-Kreis); Kay Harney (KV Rhein-Erft-Kreis); Simone Holderried (KV Rhein-Erft-Kreis); Eva Effertz (KV Rhein-Erft-Kreis); Antje Grothus (KV Rhein-Erft-Kreis); Arnd Kuhn (KV Rhein-Sieg); Daniela Romes (KV Rhein-Erft-Kreis); Annika Effertz (KV Rhein-Erft-Kreis); Johanna Helmes (KV Rhein-Erft-Kreis); Frank Hochkirchen (KV Rhein-Erft-Kreis); Simone Knels (KV Rhein-Erft-Kreis); Pia Makowski (KV Rhein-Erft-Kreis)